

Antrag zur Ausleihe eines Energiemessgerätes

Kunde/Kundin

Kundennummer

Name

Vorname

Straße /Nr.

PLZ/Ort

Sie erhalten leihweise (kostenlos)

1 Energiemessgerät einschließlich Bedienungsanleitung

Über den Gebrauch des „Energiemessgerätes“ wurde ich unterrichtet. Beim Einsatz sind die Hinweise der Bedienungsanleitung zu beachten.

Das Gerät ist bis spätestens _____ in unserem Kundenzentrum zurückzugeben.

Der Verlust bzw. entstehende Schäden sind zu vergüten. **Bei Verlust, Beschädigungen oder nicht fristgerechter Rückgabe des Gerätes werden wir Ihnen 25,00 Euro in Rechnung stellen, die dann bei der nächstfälligen Rechnung automatisch abgebogen werden.**

Der Erhalt des Energiemessgerätes wird bestätigt und die oben genannten Bedingungen werden anerkannt.

Ort, Datum

Unterschrift Kunde/Kundin

Quittung

Das Gerät wurde dem Kunden/der Kundin ausgegeben.

Ort, Datum

Unterschrift Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH

Rückgabe Energiemessgerät

Kundennummer

Name

Vorname

Das Energiemessgerät wurde am _____
im Kundenzentrum der Stadtwerke Mühlheim am Main zurückgegeben.

- Das Gerät ist nicht beschädigt und in funktionsfähigem Zustand.
- Das Gerät ist beschädigt bzw. nicht funktionsfähig. Es werden 25,00 Euro in Rechnung gestellt.

Ort, Datum

Unterschrift Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH

Quittung Rückgabe Energiemessgerät

Das Energiemessgerät wurde am _____
im Kundenzentrum der Stadtwerke Mühlheim am Main zurückgegeben.

- Das Gerät ist nicht beschädigt und in funktionsfähigem Zustand.
- Das Gerät ist beschädigt bzw. nicht funktionsfähig. Es werden 25,00 Euro in Rechnung gestellt.

Ort, Datum

Unterschrift Kunde/Kundin

D Bedienungsanleitung**Energiekostenmessgerät „EM-3000“**

Best.-Nr. 1611632

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient zum Messen und Anzeigen der Leistungsaufnahme elektrisch betriebener Geräte. Das Produkt wird zwischen Steckdose und elektrischem Verbraucher gesteckt und benötigt keinen weiteren Installationsaufwand. Der Betrieb ist nur an einer haushaltsüblichen Schutzkontakt-Netzsteckdose zulässig. Die max. zulässige Nennleistung des angeschlossenen Verbrauchers darf nicht überschritten werden (siehe Kapitel „Technische Daten“).

Zur Kostenberechnung kann ein Stromtarif eingegeben werden.

Die gespeicherten Daten lassen sich auch unabhängig von einer Netzsteckdose anzeigen, da in diesem Fall die Stromversorgung über zwei Batterien übernommen wird.

Das Produkt ist nicht amtlich geeicht und darf deshalb nicht für Abrechnungszwecke verwendet werden.

Es eignet sich nur für die Verwendung in geschlossenen Räumen. Eine Verwendung im Freien ist nicht erlaubt. Der Kontakt mit Feuchtigkeit, z. B. im Badezimmer o. ä. ist unbedingt zu vermeiden.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, kann das Produkt beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, Stromschlag, etc. hervorrufen. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Das Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Lieferumfang

- Energiekostenmessgerät
- Bedienungsanleitung

**Aktuelle Bedienungsanleitungen**

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.

Symbol-Erklärung

Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch einen elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.



Das Produkt ist nur zum Einsatz und der Verwendung in trockenen Innenräumen geeignet, es darf nicht feucht oder nass werden.



Beachten Sie die Bedienungsanleitung!

Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Falls Sie die Sicherheitshinweise und die Angaben zur sachgemäßen Handhabung in dieser Bedienungsanleitung nicht befolgen, übernehmen wir für dadurch resultierende Personen-/Sachschäden keine Haftung. Außerdem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

a) Allgemein

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Öffnen/Zerlegen Sie es nicht! Es sind keinerlei von Ihnen einzustellende oder zu wartende Teile im Inneren.
- Wartungs-, Einstellungs- oder Reparaturarbeiten dürfen nur von einem Fachmann/Fachwerkstatt durchgeführt werden, die mit den damit verbundenen Gefahren bzw. einschlägigen Vorschriften vertraut ist.
- Das Produkt ist in Schutzklasse I aufgebaut. Es darf nur an einer Schutzkontakt-Netzsteckdose angeschlossen und betrieben werden.
- Die Netzsteckdose, an der das Produkt angeschlossen wird, muss leicht zugänglich sein.
- Das Produkt ist mit einem Berührungsschutz ausgestattet. Nur wenn beide Kontakte eines Netzsteckers in beide Öffnungen gleichzeitig eingeführt werden, gibt die integrierte Mechanik die Öffnung der Steckerbuchse frei.
- Lassen Sie in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten. Kinder können die Gefahren, die beim falschen Umgang mit elektrischen Geräten entstehen, nicht erkennen. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten!
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an uns oder an einen anderen Fachmann.

b) Betriebsort

- Das Produkt darf nur in trockenen, geschlossenen Innenräumen betrieben werden, es darf nicht feucht oder nass werden! Platzieren Sie das Produkt niemals in der unmittelbaren Umgebung eines Bades, einer Dusche, Badewanne o.ä. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Platzieren Sie das Produkt so, dass es von Kindern nicht erreicht werden kann.
- Das Produkt darf keinen extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht oder starken Vibrationen ausgesetzt werden.
- Der Betrieb in Umgebungen mit hohem Staubanteil, mit brennbaren Gasen, Dämpfen oder Lösungsmitteln ist nicht gestattet. Es besteht Explosions- und Brandgefahr!
- Betreiben Sie das Produkt niemals in einem Fahrzeug.

c) Bedienung und Betrieb

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen Geräte, an die das Produkt angeschlossen werden.
- Ziehen Sie einen in die Frontsteckdose des Produkts eingesteckten Netzstecker niemals am Kabel heraus. Fassen Sie den Stecker an den seitlichen Griffflächen an und ziehen Sie ihn aus der Frontsteckdose.
- Überlasten Sie das Produkt nicht. Beachten Sie die Anschlussleistung im Kapitel „Technische Daten“.
- Stecken Sie nicht mehrere Messgeräte hintereinander.
- Nicht abgedeckt betreiben! Bei höheren Anschlussleistungen erwärmt sich das Produkt, was beim Abdecken zu einer Überhitzung und ggf. einem Brand führen kann!
- Spannungsfrei nur bei gezogenem Stecker!
- Benutzen Sie das Produkt nur in gemäßigtem Klima, nicht in tropischem Klima.
- Fassen Sie das Produkt bzw. den Netzstecker, den Sie in die Frontsteckdose des Produkts einstecken wollen, niemals mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages!
- Verbinden Sie das Produkt niemals gleich dann mit der Netzspannung, wenn es von einem kalten Raum in einen warmen Raum gebracht wurde (z.B. bei Transport). Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Gerät zerstören oder zu einem elektrischen Schlag führen! Lassen Sie das Produkt zuerst auf Zimmertemperatur kommen. Warten Sie, bis das Kondenswasser verdunstet ist, dies kann einige Stunden dauern. Erst danach darf das Produkt mit der Netzspannung verbunden und in Betrieb genommen werden.
- Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn es beschädigt ist. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!



- Wenn das Produkt Beschädigungen aufweist, so schalten Sie zuerst die Netzsteckdose, an der das Produkt angeschlossen ist, allpolig ab (zugehörigen Sicherungsautomat abschalten oder Sicherung herausdrehen, anschließend zugehörigen FI-Schutzschalter abschalten). Ziehen Sie dann das Produkt aus der Netzsteckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht mehr, sondern bringen Sie es in eine Fachwerkstatt oder entsorgen Sie es umweltgerecht.
- Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:
 - das Produkt sichtbare Beschädigungen aufweist
 - das Produkt nicht oder nicht richtig arbeitet (austretender Qualm bzw. Brandgeruch, hörbare Knistergeräusche, Verfärbungen am Produkt oder angrenzenden Flächen)
 - das Produkt unter ungünstigen Verhältnissen gelagert wurde
 - schwere Transportbeanspruchungen aufgetreten sind
- Trennen Sie das Produkt zur Reinigung oder bei längerer Nichtbenutzung (z.B. Lagerung) von der Stromversorgung, ziehen Sie es aus der Netzsteckdose. Bewahren Sie es an einem trockenen, kühlen, für Kinder unzugänglichen Ort auf.
- Gießen Sie nie Flüssigkeiten über oder neben dem Produkt aus. Es besteht höchste Gefahr eines Brandes oder lebensgefährlichen elektrischen Schlages. Sollte dennoch Flüssigkeit ins Geräteinnere gelangt sein, schalten Sie sofort die Netzsteckdose, an der das Produkt angeschlossen ist, allpolig ab (Sicherung/Sicherungsautomat/FI-Schutzschalter des zugehörigen Stromkreises abschalten). Ziehen Sie erst danach das Produkt aus der Netzsteckdose und wenden Sie sich an eine Fachkraft. Betreiben Sie das Produkt nicht mehr.

Batteriehinweise



- Batterien gehören nicht in Kinderhände.
- Lassen Sie Batterien nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt wird. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf, es besteht Lebensgefahr!
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, geöffnet, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Herkömmliche nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden, Explosionsgefahr!
- Bei überalterten oder verbrauchten Batterien können chemische Flüssigkeiten austreten, die das Produkt beschädigen. Entnehmen Sie deshalb bei längerem Nichtgebrauch (z.B. bei Lagerung) die eingelegten Batterien.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Aus Batterien auslaufende Flüssigkeiten sind chemisch sehr aggressiv. Gegenstände oder Oberflächen, die damit in Berührung kommen, können teils massiv beschädigt werden. Bewahren Sie Batterien deshalb an einer geeigneten Stelle auf.
- Wechseln Sie immer den ganzen Satz Batterien aus. Mischen Sie nicht Batterien mit unterschiedlichem Zustand (z.B. volle mit halbvollen Batterien).
- Verwenden Sie nur baugleiche Batterien des gleichen Typs und Herstellers.
- Für die umweltgerechte Entsorgung von Batterien beachten Sie das Kapitel „Entsorgung“.

Batterien einlegen/wechseln

→ Die Batterien dienen zum Datenerhalt, wenn das Energiekostenmessgerät nicht in einer Netzsteckdose steckt.

Auf der Rückseite des Energiekostenmessgeräts befindet sich eine kleine Abdeckung; darunter liegt das Batteriefach für zwei Batterien vom Typ LR44.

Wenn die Batterien bereits eingelegt sind, befindet sich dort ein kleiner durchsichtiger Kunststoffstreifen. Dieser schützt die Batterien vor vorzeitiger Entladung. Ziehen Sie den Kunststoffstreifen heraus.

Zum Einlegen oder Wechseln der Batterien muss das Energiekostenmessgerät zunächst von der Netzspannung getrennt werden, ziehen Sie es vollständig aus der Netzsteckdose heraus. Drehen Sie dann die beiden Kreuzschlitzschrauben der Abdeckung mit einem geeigneten Schraubendreher heraus und nehmen Sie die Abdeckung ab. Merken Sie sich die Orientierung der Abdeckung.

Entnehmen Sie die verbrauchten Batterien und entsorgen Sie sie umweltgerecht. Legen Sie dann zwei neue Batterien vom Typ LR44 polungsrichtig ein; eine Markierung (+/-) befindet sich neben dem Batteriefach. Der Pluspol (+) der Batterien muss in Richtung der Metallfeder zeigen.

Setzen Sie dann die Abdeckung wieder in richtiger Orientierung auf und drehen Sie die zu Beginn entfernten Schrauben fest.

→ Ein Batteriewechsel ist erforderlich, wenn das Energiekostenmessgerät nicht in einer Netzsteckdose steckt und sich das Display nicht mehr durch kurzes Drücken einer Taste aktivieren lässt (bzw. der Kontrast des LC-Displays stark abnimmt).

Inbetriebnahme

- Trennen Sie einen evtl. angeschlossenen Verbraucher von dem Energiekostenmessgerät.
 - Stecken Sie das Energiekostenmessgerät in eine handelsübliche Schutzkontakt-Wandsteckdose (230 V/AC, 50 Hz). Warten Sie bei Erstinbetriebnahme, bis die normale Displayanzeige erscheint.
 - Sofern der Verbraucher, den Sie am Energiekostenmessgerät anschließen wollen, einen Netzschalter hat, so schalten Sie diesen aus.
 - Stecken Sie den Netzstecker des Verbrauchers in die Schutzkontakt-Steckdose auf der Vorderseite des Energiekostenmessgeräts.
 - Schalten Sie den Verbraucher ein und warten Sie einige Sekunden, bis das Energiekostenmessgerät die ersten Messdaten anzeigt.
- Bevor das Energiekostenmessgerät mit allen Funktionen genutzt werden kann, müssen Sie noch einige Einstellungen vornehmen (z.B. Strompreis).

Programmierung

a) Einstellung des Strompreises

- Halten Sie die Taste „COST“ länger als 3 Sekunden gedrückt, bis im Display in der untersten Zeile der Strompreis („COST/kWh“) erscheint. Alle anderen Anzeigen verschwinden. Lassen Sie die Taste wieder los.
- Die erste Stelle des Strompreises beginnt zu blinken. Wechseln Sie die Eingabeposition, indem Sie die Taste „SET“ kurz drücken. Mit der Taste „UP“ können Sie den jeweils blinkenden Wert verstellen (für eine Schnellverstellung Taste länger gedrückt halten).
- Haben Sie den Strompreis eingegeben, drücken Sie kurz die Taste „COST“, um die Eingabe zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren (alternativ ca. 10 Sekunden warten, ohne eine Taste zu drücken).

b) Grenzwert für Überlast einstellen

Bei Überschreiten eines einstellbaren Grenzwerts blinkt „OVERLOAD“ im Display.

- Diese Funktion kann zur Signalisierung verwendet werden, wenn der Verbraucher im normalen Betrieb den vorgegebenen Grenzwert überschreitet.
- Halten Sie die Taste „ENERGY“ länger als 3 Sekunden gedrückt, bis im Display in der mittleren Zeile ein Wert für die Leistung (z.B. 3680 W) und „OVERLOAD“ erscheint. Alle anderen Anzeigen verschwinden. Lassen Sie die Taste wieder los.
- Die erste Stelle des Grenzwerts beginnt zu blinken. Wechseln Sie die Eingabeposition, indem Sie die Taste „SET“ kurz drücken. Mit der Taste „UP“ können Sie den jeweils blinkenden Wert verstellen (für eine Schnellverstellung Taste länger gedrückt halten).
- Haben Sie den Grenzwert eingegeben, drücken Sie kurz die Taste „ENERGY“, um die Eingabe zu speichern und zum normalen Betrieb zurückzukehren (alternativ ca. 10 Sekunden warten, ohne eine Taste zu drücken).

Bedienung

- Die eingelegten Batterien übernehmen den Datenerhalt (bis zu 1 Jahr), wenn das Energiekostenmessgerät nicht in einer Netzsteckdose steckt.
- Wird das Energiekostenmessgerät von der Netzspannung getrennt, erlischt das Display nach einigen Sekunden, um Strom zu sparen. Durch kurzes Drücken einer Taste kann das Display reaktiviert werden.
- In der oberen Displayzeile wird der Zeitraum angezeigt, wie lang der Verbraucher in Betrieb ist (Leistungsaufnahme >2 W). Ja nach Zeitraum wechselt die Anzeige zwischen Minuten/Sekunden und Stunden/Minuten. Ist die Betriebsdauer > 24 Stunden, so beginnt die Anzeige des Zeitraums in der oberen Zeile von vorn; die Tage werden intern gespeichert und können in der unteren Displayzeile angezeigt werden (Betriebsdauer „DAY“, siehe weiter unten).
- Durch kurzes Drücken der Taste „ENERGY“ kann die Anzeige in der mittleren Displayzeile umgeschaltet werden zwischen:

- Netzspannung (V)
- Strom (A)
- Netzfrequenz (Hz)
- Leistungsfaktor (POWER FACTOR)
- Leistungs-Grenzwert für Überlast-Anzeige (W, OVERLOAD)
- Leistungsaufnahme des Verbrauchers (W)

- Durch kurzes Drücken der Taste „COST“ kann die Anzeige in der unteren Displayzeile umgeschaltet werden zwischen:
- Energiekosten (COST)
- Energieverbrauch (kWh)
- Strompreis (COST/kWh)
- Betriebsdauer (DAY)
- CO₂-Emission (kgCO₂)

→ Der Basiswert für die Berechnung der CO₂-Emission ist fest auf 0,998 kgCO₂/kWh eingestellt (nicht veränderbar).

- Durch kurzes Drücken der Taste „SET“ kann die Anzeige in der mittleren und unteren Displayzeile gleichzeitig umgeschaltet werden zwischen den Kombinationen:
 - Netzspannung (V) + Energiekosten (COST)
 - Strom (A) + Strompreis (COST/kWh)
 - Netzfrequenz (Hz) + Betriebsdauer (DAY)
 - Leistungsfaktor (POWER FACTOR) + CO₂-Emission (kgCO₂)
 - Leistungs-Grenzwert für Überlast-Anzeige (W, OVERLOAD)
 - Leistungsaufnahme des Verbrauchers (W) + Energiekosten (COST)
 - Drücken Sie gleichzeitig kurz die Tasten „SET“ und „ENERGY“, um den gespeicherten Zeitraum für die Betriebsdauer des Verbrauchers zurückzusetzen.
 - Drücken Sie gleichzeitig kurz die Tasten „SET“ und „COST“, um die Energiekosten (COST) zurückzusetzen.
 - Um das Energiekostenmessgerät und alle Einstellungen auf die Grundeinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie kurz die versenkt angeordnete Taste „RESET“ z.B. mit einem Stift. Im Display erscheinen kurz alle Anzeigesegmente, anschließend ist das Energiekostenmessgerät wieder betriebsbereit. Alle Messdaten sind gelöscht, alle Einstellungen (Strompreis, Überlast-Grenzwert) sind zurückgesetzt.
- Ein Reset ist auch dann durchzuführen, wenn im Display nur wirre Zeichen erscheinen oder die Tasten keine Funktion haben.

Wartung und Reinigung

- Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Eine Wartung oder Reparatur ist nur durch eine Fachkraft oder Fachwerkstatt zulässig. Es sind keinerlei für Sie zu wartende Bestandteile im Inneren der Bestandteile des Produkts, öffnen/zerlegen Sie es deshalb niemals (bis auf die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Vorgehensweise beim Einlegen/Wechseln der Batterien).
- Bevor Sie das Energiekostenmessgerät reinigen, ziehen Sie es vollständig aus der Netzsteckdose. Trennen Sie einen angeschlossenen Verbraucher vollständig von der Steckdose des Energiekostenmessgeräts.
- Zur Reinigung der Außenseite genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch.
- Staub kann mit Hilfe eines langhaarigen, weichen und sauberen Pinsels und einem Staubsauger leicht entfernt werden.
- Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

Entsorgung

a) Produkt



Elektronische Geräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.

b) Batterien und Akkus

Als Endverbraucher sind Sie gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Batterien, Akkus sind mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei.

Verbrauchte Batterien, Akkus sowie Knopfzellen können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus/Knopfzellen verkauft werden.

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Technische Daten

Betriebsspannung.....	230 V/AC, 50 Hz
Eigen-Leistungsaufnahme.....	ca. 1 W
Max. Anschlussleistung	3680 W (230 V/AC, 16 A)
Auflösung Stromtarif.....	0,01
Batterietyp	2x LR44
→ Die Batterien dienen zum Datenerhalt, wenn das Energiekostenmessgerät nicht in einer Netzsteckdose steckt.	
Betriebsbedingungen.....	0 °C bis +50 °C, 20% bis 90% relative Luftfeuchte, nicht kondensierend
Lagerbedingungen.....	0 °C bis +50 °C, 10% bis 90% relative Luftfeuchte, nicht kondensierend
Abmessungen (H x B x T)	150 x 76 x 78 mm
Gewicht.....	ca. 200 g
Spannung:	
Messbereich	200 - 276 V/AC
Toleranz.....	±1,5%
Auflösung.....	0,1 V
Frequenz:	
Messbereich	45 - 65 Hz
Strom:	
Messbereich	0,005 - 16 A
Toleranz.....	±2%
Auflösung.....	0,001 A @ 0 - 9,999 A 0,01 A @ 10 - 16 A
Leistung:	
Messbereich	0,3 - 3680 W
Toleranz.....	±2% + 2 W
Auflösung.....	0,1 W @ 0 - 999,9 W 1 W @ 1000 - 3680 W
Leistungsfaktor:	
Messbereich	0,00 - 1,00
Auflösung.....	0,01